

Aus dem Gemeindehaus Celerina/Schlarigna

gr/An seinen Sitzungen im Monat April 2011, sowie am 03. Mai 2011 behandelte der Gemeindevorstand folgende Traktanden:

Baugesuche

Der Gemeindevorstand hat das gemeindeeigene Baugesuch für die Kletterlandschaft auf dem Schulhausplatz gutgeheissen.

Die St. Antonius-Stiftung hat ein Gesuch eingereicht beim Neubau der Chesa Caflisch ein Eck des Hauses anders zu gestalten. Dadurch werden die Wohnungen leicht grösser. Dafür notwendig ist ebenfalls die Anpassung des Gestaltungsplanes Quartierplan Üert Grand. Der Gemeindevorstand hat sowohl die Anpassung des Quartierplanes wie auch das Baugesuch bewilligt.

Ein Baugesuch für die Abänderung der Garage von Frau Annina Bisaz wurde gutgeheissen.

Die Swisscom Broadcast AG plant auf dem Dach des Betriebsgebäudes beim Sender Laret eine Photovoltaik-Anlage zu erstellen. Das Gesuch für Bauten ausserhalb der Bauzone wurde vom Kanton genehmigt. Der Gemeindevorstand hat das Baugesuch ebenfalls bewilligt.

Finanzwesen

Der Kanton Graubünden plant die Einführung des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2). Dieses soll das jetzige Rechnungsmodell in den Gemeinden ablösen. Der Gemeindevorstand Celerina/Schlarigna hat dazu eine Vernehmlassung verabschiedet. Das neue Modell sieht einen neuen Rechnungsaufbau in Anlehnung an die Privatwirtschaft, einheitliche Normen sowie eine zeitgemässe Finanzberichterstattung vor. Durch die Gemeinde kritisch beurteilt wurde, dass der Kanton Normen vorschreibt, deren Umsetzung anschliessend die Gemeinden vornehmen müssen. Der damit verbundene Aufwand verbleibt dabei bei der Gemeinde. Wirkliche Vorteile für die Gemeinden sind jedoch kaum auszumachen.

Die Jahresrechnung 2010 wurde anlässlich einer gemeinsamen Sitzung mit der Geschäftsprüfungskommission besprochen. Sie schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3'492'600.— sehr erfreulich ab. Die Jahresrechnung wird der nächsten Gemeindeversammlung vom 06. Juni 2011 vorgestellt.

Verkehrsberuhigung Via Maistra zwischen Kreisel und Kirche Crasta

Nach Einführung der 30-er Zone wurde eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt. Diese ergab auf dem Strassenabschnitt zwischen dem Kreisel und der Kirche Crasta eine zu hohe Geschwindigkeit. Um auf diesem Streckenabschnitt den Verkehr zu beruhigen wurden zusammen mit einem Verkehrsplander verschiedenen Massnahmen geplant welche jetzt umgesetzt werden. Der Gemeindevorstand hat die Massnahmen genehmigt und die Arbeitsvergabe vorgenommen.

Parkierung in Celerina

Bei den Kontrollen durch die Kantonspolizei wurden die Vietta Schlattain und die Via Sur Crasta Pradè bezüglich Parkierung als problematisch eingestuft. Der Gemeindevorstand hat aus diesem Grund für diese beiden Strassen ein Parkverbot eingeführt. Dieses wird noch öffentlich ausgeschrieben.

Öffentliche Arbeiten

Der Gemeindevorstand hat die Arbeitsvergabe und die Budgetfreigabe für folgende Arbeiten vorgenommen:

- Pflasterungsarbeiten Zugang Gemeindehaus
- Belagsarbeiten Via Maistra zwischen Gemeindehaus und Giassa da la Bauncha
- Erhöhung des Trottoirs Via Nouva

Gäste- und Tourismustaxe

Der Gemeindevorstand hat eine Einsprache gegen Gäste- und Tourismustaxen gutgeheissen. Im konkreten Fall hätten für dieselbe Zeitperiode sowohl die Gäste- und Tourismustaxe wie auch die ordentlichen Steuern bezahlt werden müssen. Dies wurde als nicht korrekt eingestuft.

Personalwesen

Als neue Mitarbeiterin Bauamt wurde Frau Rosanna Beltracchi gewählt. Sie wird ihre Stelle im Laufe des Monats Juli 2011 antreten. Die Gemeinde freut sich, dass die frei gewordenen Stelle damit rechtzeitig wieder besetzt werden konnte und wünscht Frau Beltracchi viel Freude und Erfolg.

Gemeindeversammlung 02-11

Der Gemeindevorstand hat die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung Nr. 02-11 vom Montag, 06. Juni 2011 verabschiedet.

Celerina, 10. Mai 2011